Sektion Zofingen

Schweizer Alpen-Club SAC

Club Alpin Suisse Club Alpino Svizzero Club Alpin Svizzer



Nr. 1 Ausgabe Januar / Februar 2018



IMPRESSUM

Schweizer Alpen-Club, Sektion Zofingen, Homepage: www.sac-zofingen.ch 51. Jahrgang

Präsident

Beat Weber, Wiesenstrasse 4, 4800 Zofingen, Tel. 062 752 36 33, praesidium@sac-zofingen.ch

Finanzen

Ruth Graber, Titlisstrasse 6, 4665 Küngoldingen, Tel. 062 797 43 83, kasse@sac-zofingen.ch

Redaktion, Inserate und Mitgliederdienst

Franziska Scherrer, Seilergasse 4c, 4800 Zofingen Tel. 062 534 98 84, redaktion@sac-zofingen.ch

Redaktionsschluss

für die Ausgabe 2, März/April 2018, 8. Februar 2018 Berichte und Fotos bitte an: tourenbericht@sac-zofingen.ch

Clubloka

Monatsversammlung im Hotel Zofingen, 20.00 Uhr

Satz und Druck

Carmen-Druck AG, Waldegg 12, 6242 Wauwil, Tel. 041 980 44 80, info@carmendruck.ch

Titelbild

Rentierschlittenfahrt über die weissen Weiten im Umland von Tromsoe von Willy Hartmann

gedruckt in der schweiz

CARMENDIUCK.CH

Layouts und Printprodukte

Carmen-Druck AG | 6242 Wauwil | 041 980 44 80 | info@carmendruck.ch | carmendruck.ch | karten-druckerei.ch

Seilarbeit GmbH Städtchen 22 I 4663 Aarburg +41 79 668 44 88 info@seilarbeit.ch www.seilarbeit.ch I www.facebook.com/seilarbeit

Daniel Vonwiller

Geschäftsführer

Arbeiten am Seil – ohne Gerüst



INHALTSVERZEICHNIS

Impressum	2
Inhaltsverzeichnis	3
Einladung zur 144. Generalversammlung	5
Jahresbericht des Präsidenten 2017	13
Jahresbericht Touren 2017	15
Wintertouren 2016/17	15
Sommertouren 2017	16
Jahresbericht JO 2017	16
Wandern und Bergwandern 2017	17
Mittwochswanderungen 2017	17
Jahresberichte Hütten 2017	19
Jahresbericht Vermigel 2017	19
Jahresbericht Lauteraar 2017	20
Jahresberichte Vorstand 2017	21
Jahresbericht Vortragswesen und Homepage 2017	21
Jahresbericht Bibliothek 2017	22
Jahresbericht Mitgliederdienst und Clubnachrichten 2017	23
Betriebsrechnung 2017	24
Informationen aus dem Vorstand	26
Wir heissen herzlich willkommen	26
Wir trauern um	26
Tourenberichte	26
Bergwanderung Innerschweiz	26
Allwettertour	27
Orientierungskurs OL	28
Programm	29
Vorschau	39
Osterskitouren Avers	39
Ski-TW 1 Tour du Ciel	39



Hohe Wohn- und Lebensqualität mit einem Wintergarten Ihr Wintergarten freut sich nur, wenn die Konstruktion zu Ihrer vollen Zufriedenheit ausgeführt ist. Wählen Sie deshalb einen Wintergarten von

Mettler Schlosserei und Metallbau AG

Obermatten 15 • 5742 Kölliken • Tel. 062 723 22 67 • Fax 062 723 55 30



F.+M. KONSTANTIN LOGISTIK AG

Äussere Luzernerstrasse 21, 4665 Oftringen, Tel. 062 797 22 44, Fax 062 797 62 80 info@garagekonstantin.ch, **www.garagekonstantin.ch**

GENERALVERSAMMLUNG

EINLADUNG ZUR 144. GENERALVERSAMMLUNG

Freitag, 5. Januar 2018, Hotel Zofingen

Liebe Clubkameradinnen und Clubkameraden, der Vorstand lädt euch herzlich zur 144. Generalversammlung der SAC Sektion Zofingen ein.

Wir treffen uns wie gewohnt im Hotel Zofingen ab 19.00 Uhr, Apéro 20.00 Uhr, Beginn der Generalversammlung

Wir freuen uns auf eine grosse Teilnehmerzahl. Der Vorstand

Traktanden

- 1. Wahl der Stimmenzähler und des Tagespräsidenten
- 2. Protokoll der Monatsversammlung vom 3. November 2017
- 3. Touren (Rück- und Ausblick)
- 4. Jahresberichte (die Jahresberichte sind in diesen Club-Nachrichten publiziert)
- 5. Betriebs- und Hüttenrechnung 2017; Revisorenbericht
- 6. Investitionen Lauteraar
- 7. Investitionen Vermigel
- 8. Information Vermigel Umbau
- 9. Budget 2018 und Mitgliederbeiträge 2019
- 10. Anträge aus der Sektion

Pause

- 11. Ehrungen
- 12. Wahlen
- 13. Verschiedenes

Traktandum 6: Investitionen Lauteraar

Im Lauteraarsind für die kommenden zwei Jahre grössere Investitionen geplant. Diese sind zum aller grössten Teil werterhaltender Natur. Am Erscheinungsbild der Hütte ändert sich nichts.

Es muss in die Stromversorgung investiert werden. Die Batterien haben ausgedient. Sie müssen ersetzt und aus Sicherheitsgründen ins «Chalet» verlagert werden. Die Photovoltaikanlage ist bezüglich Kapazität aktuell überfordert und muss deshalb mit zusätzlichen Modulen auf dem Dach des «Chalets» ergänzt werden. Auch soll im Zuge dieser Arbeiten die Stromversorgung auf 230 V umgestellt werden, damit zukünftig mit elektrischen «Standardgeräten» gearbeitet werden kann.

Weiter muss das Reservoir saniert werden, da der Innenputz nicht mehr dicht ist und bei der Dépendance soll das Dach verlängert werden, damit das Holz und die draussen zu lagernden Vorräte im Trockenen bleiben. Das Lagern von Vorräten im Hüttenwartzimmer ist aus Sicht der Lebensmittel-Gesetzgebung nicht mehr zugelassen.

Der Hüttenweg soll weiss-rot-weiss werden und braucht ebenfalls noch etwas Unterhaltsarbeiten. Zu guter Letzt kommt als «Zückerchen» eine Web-Cam zur Hütte.

Das Projekt wurde beim Zentralverband zur Subvention durch den Hüttenfonds des Zentralverbandes eingereicht.



BAUBIOLOGIE & ARCHITEKTUR

Planung Beratung Bauführung

Hans Felber, Sagigass 1, 4803 Vordemwald Telefon 062 751 61 02 Mobile 079 259 90 80 E-Mail; hans.felber@bluewin.ch



gottlieb**müller**

hoch- und tiefbau

zofingen

... baumitliebe!

R. Wyss Gartenbau AG Hinterwil 603 4813 Uerkheim

Telefon 078 722 44 32 www.gartenbau-wyss.ch



Gartengestaltung | Baum & Sträucherschnitt | Baggerarbeiten

Vom Hüttenfonds des Zentralverbandes erwarteter Beitrag:

Die Ausführung der Arbeiten ist für die Jahre 2018 und 2019 geplant.

Antrag:

Der Vorstand stellt den Antrag, einen Kredit von 62'200 CHF zu Lasten des Lauteraarfonds zu bewilligen. Voraussetzung zur Umsetzung der genannten Arbeiten ist die Projektunterstützung durch den Hüttenfonds des Zentralverbandes.

Traktandum 7: Investitionen Vermigel

In der Vermigelhütte sind im 2018 keine Investitionen zur Erhaltung der Infrastruktur geplant. Für unvorhergesehene Reparaturen muss dennoch der Betrag von 5'000 CHF budgetiert werden.

Antrag:

Der Vorstand stellt den Antrag, einen Kredit von 5'000 CHF zu Lasten des Vermigelfonds zu bewilligen.

Traktandum 8: Information Vermigel Umbau

Information zu den laufenden und noch geplanten Umbauarbeiten:

Als grobe Eckdaten sei hier erinnert, dass an der GV 2017 das Budget mit dem Kostendach von 815'000 CHF vorgestellt wurde und dass wir den Anbau (Hüttenwartzimmer) und den Umbau des Kellergeschosses für 2017 planen, mit allfälligen Abschlussarbeiten anfangs Sommer 2018. Diese Eckdaten können aller Voraussicht nach eingehalten werden. Die Baukommission informiert über den Stand der Arbeiten.

Traktandum 9: Budget 2018 und Mitgliederbeiträge 2019

Das Budget findet sich auf einer separaten Seite weiter hinten in diesen Club-Nachrichten. Der Vorstand beantragt die Mitgliederbeiträge unverändert zu lassen.

Mitgliederbeiträge 2019

	Sektion	Zentralverband	Total
Einzelmitglieder	52 CHF	65 CHF	117 CHF
Familienmitgliedschaften	104 CHF	96 CHF	200 CHF
Jugendmitglieder	30 CHF	25 CHF	55 CHF

Reduktion:

Nach 50 Jahren Mitgliedschaft reduziert sich der Beitrag an den Zentralverband um 30 CHF und der Sektionsbeitrag entfällt ganz.

Antrag:

Der Vorstand beantragt das Budget 2018 und die Mitgliederbeiträge 2019 wie ausgeführt zu genehmigen.

Innovation



huchuli

5742 KÖLLIKEN KIES BETON RÖHREN

Traktandum 10: Anträge aus der Sektion

Bis zum Redaktionsschluss wurden keine Anträge eingereicht. Allfällige Anträge sind schriftlich bis zum 31. Dezember 2017 an den Vorstand zu richten.

Traktandum 11: Ehrungen

In Anerkennung ihrer Treue zum Schweizerischen Alpen-Club und speziell zur Sektion Zofingen, dürfen wir an dieser Generalversammlung folgende Kameradinnen und Kameraden ehren:

25 Jahre Mitgliedschaft

Escher Dominik Hünenberg
Swanson Lawrence Zofingen
Swanson Wendy Zofingen
Ackle Marcel Wiliberg
Ackle-Brun Germaine Wiliberg

40 Jahre Mitgliedschaft

Vogel Josef Roggliswil Fuchs Thomas Pfaffnau Steck Werner Brunegg Odermatt Hans-Ruedi Oftringen

50 Jahre Mitgliedschaft

Arnold Hans Reiden Cadisch Robert Brittnau

65. Jahre Mitgliedschaft

Bachmann Hans Vogorno Fuchs Jörg Brütten Klemensberger Hans Oftringen

Traktandum 12: Wahlen

Erfreulicherweise stellen sich die Mitglieder des Vorstandes und der Kommissionen zur Wiederwahl. Bei den übrigen Chargen ist lediglich der vorgesehene Wechsel bei den Rechnungsrevisoren anstehend. Zur Wahl stellen sich:

Vorstand

Präsident **Beat Weber** Kassierin **Ruth Graber** Aktuarin Käthi Däster Wintertourenchef Günter Feiger Florian Zaugg Sommertourenchef JO/KiBe-Chefin Nadine Feiger Hüttenchef Lauteraar Dominik Schild Edi Müller Hüttenchef Vermigel Vortragschef/Webmaster Willy Hartmann Mitgliederwesen / Clubnachrichten Franziska Scherrer

atmen atmer

Der Erfahrbare Atem nach Prof. Ilse Middendorf

Atemkurse in Kölliken und Aarau

Einzelbehandlungen z.B. bei Schlaf- und Verdauungsbeschwerden, Erschöpfung, Angstzuständen ...

Auskunft und Anmeldung

praxis für a t e m therapie

dipl. Atemtherapeutin SBAM **ursula schelbert** Laurenzenvorstadt 85 · 5000 Aarau · Tel. 062 723 17 21 www.lebensatem.ch

Kostenübernahme durch Zusatzversicherung





Luzernerstrasse 2 4665 Oftringen Tel. 062 797 12 70

Das Fachgeschäft für Sommer- und Wintersport



Natürlich – aut beraten

Monika Sager Vordere Hauptgasse 32 4800 Zofingen Telefon 062 751 12 33 Telefax 062 751 12 96 www.drogerie-unterstadt.ch



Wülser Zofingen AG

Mühlethalstrasse 67 4800 Zofingen Telefon 062 746 92 00

www.wuelser-haustechnik.ch

■ Heizungsanlagen

- Kälteanlagen
- Lüftungsanlagen
- Klimaanlagen
- Sanitäre Anlagen
- Traumbäder
- Bauspenglerei
- Dach- und Fassadenarbeiten
- Blitzschutz

Ihr Partner für ■ Wärme ■ Luft ■ Wasser

buchhandlung mattmann ag kirchplatz 4800 zofingen tel. 062 751 45 50

tel. 062 751 13 05

In zweifelhaften Fällen entscheide man sich für das Richtige Karl Kraus



Eure Clubkameradin, Yvonne Ruesch, vermittelt Euch gerne Ferien jeder Art inklusive guter Beratung bei:



Reisebüro Rothrist

Bahnhofstr. 11, Tel. 062 794 33 22 reisebuero-gerber-ag@bluewin.ch

Montag - Freitag: 09.00 - 11.45 Uhr 14.30 - 18.00 Uhr Samstagmorgen 09.00 - 11.00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen



Tourenkommission

Beat Weber, Günter Feiger, Florian Zaugg, Nadine Feiger, Willy Hartmann, René Wyss, Christian Bertschi

Hütten und Baukommission Vermigel

Hüttenkommission Edi Müller, Hermann Mosele, Andreas Graber,

Robert Leimgruber, Franz Blum

Baukommission: Edi Müller, Robert Matter, Hermann Mosele,

Rita Lorentz-Levis, Christian Stammbach,

Andreas Graber, Ernst Stalder, Robert Leimgruber

Hüttenkommission Lauteraar

Dominik Schild (Hüttenchef), René Wyss, Bernhard Gähwiler, Hans Kunz

Rechnungsrevisoren

Hansruedi Marti, Beatrice Stammbach (neu für 2018 - 2021)

Weitere Funktionen

Bibliothek Yvonne Ruesch Kletterwand Stefan Flückiger Mittwochwanderer Hansruedi Odermatt Tourenchef Wandern Willy Hartmann

Hüttenwart Lauteraar

Stefan Hablützel



HOTEL ZOFINGEN



KIRCHPLATZ 30 . CH-4800 ZOFINGEN TEL. +41 (0)62 745 03 00 . FAX +41 (0)62 745 03 99

> INFO@HOTEL-ZOFINGEN.CH WWW.HOTEL-ZOFINGEN.CH

DIE SCHÖNSTEN BERGTOUREN BEGINNEN AM STAMMTISCH – wo denn sonst?



Mitten in der historischen Altstadt für Feste, Veranstaltungen, Bankette und genussvolle Stunden. Täglich geöffnet

THUTSTUBE, RESTAURANT BÖGLI, BRAUI-BEIZ, BANKETT- UND KONFERENZ-RÄUME, PARTY-SERVICE

das richtige Ambiente für jede Gelegenheit

JAHRESBERICHTE

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN 2017

Das Club-Jahr 2017 war wieder durch Freiwilligenarbeit geprägt. Mit Freude blicke ich zurück auf das, was ihr liebe Clubkameradinnen und Kameraden geleistet habt.

Die Vermigelhütte wurde in diesem Jahr erweitert. Ein Teil der Arbeiten wurde von den Profis von Implenia, Megelt und Gisler, Mettler um nur einige zu nennen, erbracht. Daneben haben über 50 Freiwillige in tausenden Stunden von Fronarbeit unglaublich viel erreicht. Es bleiben für das kommende Jahr «nur» noch die Arbeiten zum Feinschliff. Der Abschluss im 2017 wurde lediglich vom seit Anfang November zugeschneiten Hüttenweg verhindert.

Im Lauteraar wurde auch wieder mit viel Engagement am Hüttenweg gearbeitet. Unter der fachkundigen Anleitung der Hüttenkommissionsmitglieder gab es auch dieses Jahr wieder den erfreulichen Einsatz des Lehrlingslagers zu vermelden. Im 2017 geht für uns als Sektion dank der Klimaerwärmung endlich ein grosser Wunsch in Erfüllung. Der Weg kann ohne Gletscherpassage begangen werden. Somit wird der Aufwand bezüglich Wegunterhalt in Zukunft wohl geringer ausfallen und wir können uns dranmachen, den Hüttenweg als rot-weisse Wanderroute zu kennzeichnen.

Das Jahr 2017 bleibt sicher manchem unter uns als Jahr mit schönem Sommer in Erinnerung. Dies war statistisch gesehen sicher so, traf leider auf die Wochenen-

den und speziell auf die Wetterprognosen zu den Wochenenden nicht zu. Deshalb hatten beide Hütten eine eher mässige Auslastung zu vermelden. Das hat unserem neuen Hüttenwart im Lauteraar einen etwas harzigen Start beschert. Von nun an geht es aber hoffentlich aufwärts!

Unsere Tourenleiter hatten wieder ein buntes Angebot zusammengestellt. Von Wandern, über Skitouren bis Hochtouren war alles dabei. Die Touren-Angebote wurden, ähnlich wie in den vergangenen Jahren, unterschiedlich genutzt. Die Winterevents und die Wanderungen erfreuen sich grosser Beliebtheit, bei den Sommeraktivitäten wie Hochtouren könnten wir noch etwas mehr Teilnehmer verkraften. Wer nicht recht weiss, ob er oder sie die Touren auch wirklich schafft, findet in den Kursen ein gutes Übungsfeld. Auch im 2018 sind wieder Kurse zu Wintertourenaktivitäten, Seilhandhabung, Klettern und Orientierung im Angebot. Nutzt diese und holt Euch das Rüstzeug für tolle Bergerlebnisse.

Für das kommende Jahr erhoffe ich für uns alle eine Zeit, wo wir ungestört die Natur erleben und geniessen können. Für die kommende Weihnachtszeit wünsche ich Euch und Euren Familien gesegnete Stunden und ein unbeschwertes Beieinandersein.

Euer Präsident Beat Weber

Unsere Formel für einen gemütlichen Hüttenabend.



Die Siegfried Gruppe mit Hauptsitz in Zofingen ist ein weltweit im Bereich Life Science tätiges Unternehmen mit Standorten in der Schweiz, Deutschland, Frankreich, Malta, China und den USA.

Gegründet 1873 in Zofingen verfügen wir über eine lange Tradition in Pharmazeutik und Chemie.

www.siegfried.ch

expect more

JAHRESBERICHTE TOUREN 2017

JAHRESBERICHT WINTERTOUREN 2016/17 – AUSBLICK 2017/18

Der Winter 2016/2017 war gemäss SLF der kürzeste und schneeärmste Winter seit Messbeginn. So herrschte bis Anfang Januar meist perfektes «Wanderwetter» ohne Schnee, Erst ab Mitte Januar gab es im Norden und Westen die ersten Schneefälle, die ergiebigen Schneefälle beschränkten sich auf Anfang März und Ende April/Anfang Mai. Dementsprechend waren wir vor der GV noch am Wandern, und danach dann im Pulver mit «Grasunterlage» unterwegs. Immerhin konnten Ende Januar und im Februar die Voralpentouren und die Schneeschuhtouren durchgeführt werden. Die anschliessende Tourenwoche 3 mit Christian Stammbach im Reschenpassgebiet bot wieder einmal sowohl für Schneeschuh- wie für Skiakrobaten abwechslungsreiche Touren. Die Tourenwoche 2 musste wie schon im Vorjahr wegen Schneemangels im Süden nach Bivio verlegt werden. Während dieser Woche zeigte sich, ausser Regen, praktisch iedes Wetter einmal - ideal für Techniktrainings zwischendurch. Die Tourenwoche 1 Mitte April auf der Ötztalerrunde von Obergurgl nach Vent hatte ausser 2 verhangenen Tagen perfekte Schnee- und Wetter-bedingungen. Allerdings hinterliess auch in dieser Gegend der schneearme Winter seine Spuren, so dass an einigen Stellen eine Wanderbzw. Kletterpassage «eingebaut» wurde. Immerhin konnten auch sonst die meisten Touren bei oft günstigen Lawinenverhältnissen durchgeführt werden. Dank der umsichtigen Planung der Leiter verlief auch die letzte Wintersaison unfallfrei und nur zwei Skitouren mussten (wegen Regenwetter!) ganz abgesagt werden. Vielleicht müssen uns mit dem Klimawandel an solche «zu Trocken-Schnee-Regen-Wechsel-Winter» aewöhnen?

Schliesslich danke ich allen Tourenleitern für ihren Einsatz zugunsten eines interessanten und sicheren Tourenprogramms und wünsche allen einen erlebnisreichen und unfallfreien Winter 2017/18. Im Programm der kommenden Saison ist sicher für jede/n etwas dabei; besonders hinweisen möchte ich auf das Winter-Ausbildungswochenende am 13./14. Januar im Gebiet Schwarzwaldalp (Anmeldung bis 24.12.) und die Möglichkeit neu in einer von 4 Skitourenwochen mitzukommen – es hätt solang's hätt....

Falls euer Wunschziel für's Tourenprogramm oder die Tourenwoche noch nicht dabei ist, so gebt mir einfach Bescheid (mail an: winter@saczofingen.ch); vielleicht klappt's dann im nächsten Programm.

Zum Schluss noch ein Aufruf: Wir suchen dringend Leute (Ski- und/oder Schneeschuhläufer), die interessiert sind ihr eigenes Können und Wissen in den ausgezeichneten Kursen des CC zu erweitern und anschliessend auf Sektionstouren weiterzugeben.

Wer Interesse hat oder mehr wissen möchte, meldet sich bei mir oder einem der Tourenleiter. Das Leiterteam freut sich auf neue Mitglieder mit erfrischenden Tourenideen!

Euer Wintertourenchef Günter Feiger

SOMMERTOUREN 2017

Rückblick 2017

Der Hochtourenkurs konnte mit zahlreichen Teilnehmern und mit einem vorangehenden Ausbildungstag für die Leiter durchgeführt werden. Auch der Seilkurs und die Kletterkurse waren gut besucht. Die Hochtouren haben wir dieses Jahr scheinbar auf die falschen Daten gelegt. Der Rothorngrat wurde zu einem Hüttenbesuch im Lauteraar, da das Wetter über die Nacht unsere Felsen nass machte. Die Tour zum Krönten musste wetterbedingt abgesagt werden. Leider musste auch die Tourenwoche 1 abgesagt werden, wegen zu wenigen Teilnehmern. Dafür war die Hochtourenwoche 2 ausgebucht, was mich freut.

Vielen Dank an die Tourenleiter! Ohne Euch, ist ein solches Programm gar nicht möglich.

Falls jemand Lust hat auch Touren für unsere Sektion zu organisieren, darf er/sie sich gerne bei mir melden.

Ausblick 2018

Wiederum bieten wir im kommenden Sommer ein Kursprogramm an, vom Seilkurs, über den Kletterkurs1 zum Kletterkurs2. Den Hochtourenkurs planen wir für 2019.

Sportliche Grüsse Florian Zaugg

JAHRESBERICHT JO 2017

Das Jahr 2017 hielt ein abwechslungsreiches Kletter-, Hoch, Ski- und Spezialtouren-Programm mit 26 Anlässen für die KiBe/JO-ler/innen bereit. Alle Touren wurden durchgeführt, nicht immer nach Programm, dafür war Spass und Muskeleinsatz stets mit dabei.

Das Tourenjahr wurde am 8. Januar mit der Skitour auf das Lauchernstöckli eröffnet, welche spontan mit dem SAC zusammen durchgeführt wurde. Schlag auf Schlag ging es dann mit dem Seilkurs und dem ersten Highlight Eisklettern weiter. Dieses Jahr wurde das Eis im Tösstal in Angriff genommen, allerdings ohne Iglubau und Biwack aber mit einem ausgiebigen Outdoor-Fondue. Nur drei Wochen später stand schon das nächste Highlight auf dem Programm, das Freeride-Wochenende in Flims/Laax. Intensiv wurden die Pisten genutzt und nach LVS-Geräten gesucht. Die eine oder andere kühle Schneeabkühlung war natürlich auch mit dabei. Bis mit den etwas wärmer werdenden Temperaturen auch der Drang sich draussen an den Felsen auszutoben stieg, wurde zuerst auf vier weiteren Skitouren die Energie aufgebraucht.

Der Kletterkurs in Egerkingen und die Anwendungstour am Brüggligrat boten einen guten Einstieg in die Sommersaison, gefolgt vom Pfingstklettern. Letzteres war allerdings wieder einmal verregnet und musste teilweise in die Halle verschoben werden. Das Sommerhighlight, die Sommertourenwoche in der Läntahütte, musste aufgrund des Unwetters in Zofingen etwas gekürzt werden. Nichtsdestotrotz waren aber in den verbliebenen Tagen Spass und gute Laune stets mit dabei. So wurden fleissig Klettertouren und Hochtouren gemacht und alle kamen bei gutem Wetter auf ihre Kosten. Danach wurden die Tage langsam wieder kürzer und die Temperaturen kühler, weshalb die Kletteraktivitäten im Herbst etwas mehr in den Süden verlegt wurden. Wie zum Beispiel ein Kletterwochenende im Tessin mit Zelten, welches auch gerade die letzte Trainings-möglichkeit für das Herbstlager war. Das Kletterlager mit leider nur einer kleinen Teilnehmerzahl, fand im Oberund Unterwallis statt. Die intensive Betreuung sorgte bei den wenigen Teilnehmern für einen umso grösseren Kletterprofit.

Die Spezialtouren Seilpark und Höhlentour waren wie immer ein voller Erfolg und alle hatten ihren Spass.

Unser Mittwochsklettern ist mit durchschnittlich 15 Jugendlichen immer noch sehr gut besucht. Es freut uns deshalb umso mehr, dass wir nun die Kletterwand in der Halle 6 des BZZ für unser Training verwenden können. Die aufgeweckten und engagierten Jugendlichen mit manchmal ausgespro-

chen viel Energie sind eine gute Motivation für die Leiter und sorgen für viel Spass.

Nicht zu vergessen sind die erfolgreichen Weiterbildungs- und Leiterkurse, welche dieses Jahr absolviert und mit Erfolg bestanden wurden. Dank engagierten Leitern und Hilfsleitern konnte wieder ein spannendes Programm für's 2018 auf die Beine gestellt werden und wir freuen uns auf motivierte JO-ler/-innen. Einen gros-

sen Dank möchte ich den Leitern, den Hilfsleitern und den JO-lern/-innen für das gute und unfallfreie Jahr aussprechen.

Mit voller Energie aus dem letzten Jahr starten wir nun in die kommende Wintersaison und sind gespannt was das Jahresprogramm alles mit sich bringt.

Nadine Feiger

WANDERN UND BERGWANDERN 2017

2017 konnten wir unseren Mitgliedern 16 Wanderungen und 9 Bergwanderungen anbieten. Davon mussten infolge Regen nur je drei Anlässe abgesagt werden. Mit nur rund 5 Teilnehmende pro Tour waren viele Tageswanderungen nur mässig besetzt. Die interessanten Tourenberichte und die vielseitigen Fotos in unserer Bildergalerie zeigen die schönen Erlebnisse der durchgeführten Wanderungen.

In guten Erinnerungen bleiben uns sicher die schönen Erlebnisse auf unseren Touren in der Bergwelt. Speziell möchte ich die 'Geologische Exkursion' zur Lauteraarhütte hervorheben. Es war spannend, dem Geologen Lukas Nibourel zu zuhören und zu sehen, wie sich ein Geologe über die wahren Steinschätze im Gletschervorfeld freuen kann. Am Sonntag sahen wir aber auch wie sich Berggemeinden mit den Naturgefahren in der sich veränderten Bergwelt auseinander setzen müssen. Die Murganggebiete vor und nach Guttannen zeigen dies auf eindrückliche Weise. Ich hoffe auch im 2018 wiederum eine interessante Spezialtour zur Lauteraarhütte zu unternehmen.

Die Herbstwanderwoche im Montafon war trotz Wetterkapriolen ein voller Erfolg. Wir konnten die Rätikoner Kalkalpen und das Silvretta Gebirgsmassiv aus verschiedenen Perspektiven und bei den unterschiedlichsten Wetterverhältnissen erleben.

Als Wanderobmann bin ich glücklich, dass auch das Wanderjahr 2017 ohne Zwischenfälle verlaufen ist. Ich danke allen Tourenleiterinnen und Tourenleiter für ihre umsichtige und kompetente Leitung der organisierten Touren.

Das Programm von 2018 steht. Ich freue mich auf die vielen und interessanten Touren, die das neue Programm vorsieht und wünsche euch einen guten Start ins Tourenjahr 2018.

Falls ihr ein Wunschziel für eine Tour oder die Tourenwoche habt, bitte ich um eine Nachricht an info@saczofingen.ch, vielleicht passt dein Vorschlag ins nächste Programm.

Wanderobmann Willy Hartmann

MITTWOCHSWANDERUNGEN 2017

Liebe Mittwochwanderinnen Liebe Mittwochwanderer

Es ist eine willkommene Abwechslung, wenn Mittwochwanderinnen und Mittwochwanderer sich auf Wege in der vielfältigen Naturschönheit begeben, mit Hügelzügen und darin eingebetteten Seen, mit Schneebergen in der Ferne, mit Flüssen zwischen sanften Hügelzügen, mit Wäldern und Feldern die je nach Jahreszeiten unterschiedlicher nicht sein können. Was uns da geradezu vor der Haustüre geboten wird und sich auf so kleinem Raum wohl nirgends auf der Welt finden lässt, ist einzigartige Schönheit. Ist das übertrieben? Wohl kaum! Denn sonst hätten sich nicht die grössten Dichter, Philosophen und Musiker daran ab-

gearbeitet um dieser Schönheit auf die Spur zu kommen und sie in den höchsten Tönen zu loben und zu preisen. Wanderinnen und Wanderer schätzen sich glücklich, von dieser Schönheit profitieren zu können und weiterhin am Mittwoch auf Entdeckungen zu gehen. Dies haben wir im vergangenen Jahr wiederum fleissig getan und somit konnten wir die Beteiligung vom Vorjahr mit 19 Personen pro Wanderung erfreulicherweise halten. Das gut unterhaltene schweizerische Wandernetz umfasst gesamthaft 65'000 km. Von dieser gigantischen Wegstrecke benutzen wir am Mittwoch nur einen kleinen Teil und es ist daher interessant zu wissen, dass es unseren Wanderleiterinnen und Wanderleitern immer wieder gelingt, neue Routen zu finden und damit sehr vielseitige Programme zu gestalten. Dafür danke ich ihnen herzlich. Kurt Schärer - in diesem Jahr neuer Wanderleiter im Monat April – hat seinen Einstand mit Bravour bestanden und uns auf einer seiner Wanderungen gleich an zwei Schlössern vorbeigeführt. Errichtet wurden beide von den Herren von Trostburg um 1200, die Trostburg in der Nähe von Teufenthal und kaum einen halben Kilometer davon entfernt das Schloss Liebegg. An Mittwochen fahren wir oft mit dem Zug und wir machen uns keine Gedanken, warum alles immer so gut nach Fahrplan läuft. Kurt Vonwiller wollte es genauer wissen und hat für uns alle gleich einen Besuch der "SBB-Betriebszentrale Mitte Olten", von wo aus der Zugverkehr gesteuert wird, organisiert. Spannend und interessant war diese Besichtigung mit den Informationen, was vorausgesetzt wird, um eine reibungslose Abwicklung des Zugverkehrs zu garantieren. Kurt, wir danken dir für diese willkommene Abwechslung.

Auf die letzte Wanderung ohne Wiederkehr sind aufgebrochen: Sepp Wyss, Werner Fuchs, Paul Winkler, Willy Bolliger und Franz Kissling. Wir danken den Verstorbenen für ihre Kameradschaft und die Begleitung auf dem Lebensweg von uns allen. Wenn wir an sie denken, fallen Sonnenstrahlen in unsere Seele. Ohne an das leibliche Wohl und an die Geselligkeit zu denken gehen wir nie auf eine Wanderung. Statt nur eine Tranksame und einen Nussgipfel wie jeden Mittwoch, gönnen wir uns dreimal pro Jahr ein fürstliches Mal. Dafür sorgen die Gastgeber Toni und Dora Mettler, Kurt und Trudi Schärer sowie Vinzenz Scheidegger mit ihren Helferinnen und Helfern. Für den stets grossen Einsatz danken wir allen herzlich.

An zwei von diesen Anlässen, im Lenz und im Christmonat, haben Toni und Dora mit unermüdlichem Eifer die Kochkelle geschwungen. Wir alle wissen, dass ihr beide als perfekte Gastgeber nicht nur Lukullus und Bacchus alle Ehre erwiesen habt. Nein wir wissen auch, dass hinter dem Mann. der uns die leckeren Mahlzeiten zubereitet, Dora steht. Ihr beide habt es miteinander verstanden, uns über sieben Jahre gekonnt zu verwöhnen. Nach all diesen Spitzenleistungen begreifen wir immer noch nicht, warum dieses gute Kochen nun ein Ende haben soll, warum die Glut im Herzen erlosch und der Ofen kalt dastehen soll. Aber wie es so geht im Leben, alles hat ein Ende und man muss aufhören, wenn der Appetit am grössten ist. Für alles, was ihr beide für uns auf den Tisch gestellt habt, danken wir von Herzen und wünschen euch für die weitere Zukunft gute Gesundheit und eine frohe Zeit. Dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dem Patron treu bleiben und so handeln wie er, ist eine hoch einzuschätzende Tugend und daran halten sich auch Alice und Hans Arnold indem sie nach jahrelanger Mithilfe in den wohlverdienten "Ruhestand" treten. Auch an euch geht ein grossmächtiger Dank mit den besten Wünschen.

In der Hoffnung, alle werden frohe Festtage verbringen und im neuen Jahr viele schöne Wanderungen und Bergtouren bei guter Gesundheit unternehmen können, wünsche ich dabei allen viel Freude und Genugtuung.

Hans-Ruedi Odermatt

JAHRESBERICHTE HÜTTEN 2017

VERMIGEL 2017

An Silvester hatte es nur vereinzelte Schneeflecken rund um die Vermigelhütte. So wenig Schnee hatte ich zwischen Weihnacht und Neujahr noch nie gesehen. Aus diesem Grund besuchten uns im Januar nur sehr wenige Gäste. Im Februar und März verbesserten sich die Bedingungen für die Tourengänger, doch die Lawinensituation in den Bergen blieb wegen des späten Schnees sehr kritisch. Mitte März, nach intensiven Schneefällen, donnerte eine riesige Lawine im Bereich "Rohr" in den Gegenhang. Glücklicherweise kam bei diesem Ereignis niemand zu Schaden.

Auszug aus dem GV-Protokoll 2017. Nun hat die Generalversammlung zugestimmt, dass wir die Hütte um einen Anbau mit zwei Hüttenwartzimmern erweitern, die sanitären Anlagen erneuern, eine Kleinkläranlage installieren und dem Brandschutz in zeitgemässer Art und Weise Rechnung tragen. Das ganze stellt ein Vorhaben von beträchtlichem Volumen dar. Werden doch um die 800'000 Franken verwendet, um dies alles zu realisieren. Wir gehen davon aus, dass das Vorhaben im Idealfall im laufenden Jahr realisiert werden kann.

Mit der Eröffnung der Sommersaison, wurden die Bauarbeiten rund um die Hütte gestartet. In den Club-Nachrichten Nr.5 findest du einen ausführlichen Bericht über den Stand der Umbau-Arbeiten.

Was geschah danach. Bis Anfang November war die Hütte über die Unteralpstrasse für unsere Arbeiter erreichbar. Die geplanten Arbeiten konnten bis zu diesem Datum termingerecht fertiggestellt werden. Ab 4. November hatte der lange angekündigte Schneefall am Gotthardpass eingesetzt. Kurz vor dem Wetterwechsel konnten wir die

Hütte frostsicher verlassen, das heisst, alle Wasserleitungen mussten entleert werden. Seit einer Woche sind schon einige Schlechtwetterfronten über das Gotthardgebiet gezogen und ein fertigstellen der Arbeiten in der Hütte ist in diesem Jahr nicht mehr möglich. Gemäss Schneebericht von Andermatt ist die Schneehöhe auf dem Gemsstock innerhalb einer Woche auf 110cm angewachsen. Am 11. November waren bereits 6 von 22 Skilifte am Gemsstock in Betrieb.

Aktuelle Situation: Es fehlen das Rucksack und Schuhgestell. Im Treppenhaus fehlen die Handläufe und das Geländer im Obergeschoss wurde provisorisch angebracht. Auch die elektrische Installation und die sanitären Arbeiten konnten noch nicht ganz beendet werden. Für diese restlichen Arbeiten müssen deshalb im kommenden Juni noch ungefähr zwei Wochen Arbeit eingeplant werden.

Zu den Gästezahlen im Jahr 2017. Die Besucherzahlen während den Monaten Juli bis September wurden durch einige Wochenenden mit Schlechtwetter reduziert. Aus diesem Grund konnten wir nicht mehr die Rekordzahlen von 2016 erreichen. Mit 25% weniger Übernachtungen haben wir dennoch ein durchschnittliches Ergebnis erzielt.

Zum Schluss bedanke ich mich ganz herzlich für den grossen Einsatz, welche die zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer für dieses Projekt geleistet haben. Ohne diese zahlreichen Frondienst-Stunden wäre ein solcher Umbau für uns nicht zahlbar.

Allen Helferinnen und Helfer wünschen wir frohe Festtage, viel Glück und gute Gesundheit im neuen Jahr.

Monika und Edi Müller

LAUTERAAR 2017

Das Hüttenjahr neigt sich am Ende zu. Dieses Jahr hatte viele Veränderungen mit sich gebracht. Mit Stefan Hablützel wurde ein neuer, motivierter Hüttenwart gefunden. Das Amt vom Hüttenchef darf ich nun mit Freude und Stolz übernehmen. Zur Unterstützung konnten Hans Kunz und Bernhard Gähwiler, zwei engagierte und hütteninteressierte Kollegen, als Kommissionsmitglieder gefunden werden – Besten Dank!

Nicht nur in der Führung gab es Veränderungen, auch im Lauteraar werden verschiedene bauliche Projekte anstehen. Aus diesem Grund wurde bei den ersten Kommissionssitzungen eine Zukunftsstrategie über die nächsten 10 Jahren ausgearbeitet. So konnte festgestellt werden, was für die SAC Hütte am verträglichsten gegenüber der Auslastung in der Hütte, sowie deren Umgebung am besten ist.

Je näher das Eröffnungswochenende auf uns zukam, umso grösser war die Spannung in der Kommission. Der Weg, im Bereich vom Unteraargletscher ist immer etwas ungewiss, deshalb wurde die erste Wanderung bereits am Pfingstmontag geplant. So konnte vor Ort die aktuelle Situation beurteilt und frühzeitige Massnahmen geplant werden. Mit der Besichtigung wurde ausgekundschaftet, dass es dieses Jahr keine Gletscherpassage zu bewältigen gibt, um zur Hütte zu gelangen. Natürlich stand ein Hüttenbesuch ebenfalls auf dem Programm. Damit unangenehme Überraschungen vor der Eröffnung der Hütte aus dem Weg geschaffen werden können.

Am 22. Juni war Zügeltag. Stefan und seine Hüttengehilfin Doris konnte ich aus dem Heli in Empfang nehmen. Leider hatte ich im Heli keinen Platz, so durfte ich den Weg zu Fuss meistern. Die Begrüssung war leider nur von kurzer Dauer, die zweite Rotation war schon im Anflug. Danach wurden die Fensterläden geöffnet, das Material eingeordnet und die Wasserversorgung in Betrieb genommen. Die wichtigsten Aufgaben sind somit beendet und die Hütte erwachte Schritt für Schritt aus ihrem "Winterschlaf". Schon am Samstag konnte Stefan sein Können un-

ter Beweis stellen. Die ersten Gäste hatten sich bereits angemeldet. Leider konnte die Eröffnungswanderung nicht durchgeführt werden, da es keine Anmeldungen gab.

Auch dieses Jahr war wieder eine Arbeitswoche geplant. Vom 3. – 7. Juli konnten mit Hilfe von fünf Lernenden der Firma Anliker und drei Kommissionsmitgliedern diverse Arbeiten ausgeführt werden. Am ersten Tag galt es den Weg wieder auf Vordermann zu bringen. An den nachfolgenden Tagen wurde der Hüttenvorplatz in Angriff genommen. Es wurde speziell auf die Fugen entlang der Mauern geachtet. Zudem wurde mit der Hinsicht auf die zukünftige Energieversorgung, die drei Gebäuden mit Leerrohren für Strom und Wasser verbunden. Natürlich kam die Geselligkeit am Abend nicht zu kurz und gab eine gute Abwechslung zum Arbeitsalltag.

Auch dieses Jahr durften wir uns wieder an den drei weltbekannten Göttannermärittagen präsentieren. Wir möchten der Gemeinde Guttannen danken, dass sie uns wieder einen Stand angeboten haben.

Ein weiterer Höhepunkt war sicherlich, die durch Willy Hartmann organisierte geologische Wanderung vom 14.-15. Juli. Der Geologe Lukas Nibourel von der Uni Bern erklärte anhand von Spuren in der Natur, Zeichnungen und Skizzen die spannende Entstehung der Alpen. Bei der gemeinsamen Wanderung zur Hütte wurden Steine inspiziert und man konnte durch Hilfe von Lukas die unendliche Kraft im Gelände 1:1 nachvollziehen und Zusammenhänge erkennen. Am Sonntag wurde der Spreitlauigraben bei Guttannen besucht. Dort erklärte uns Daniel Bürki die Gefahren und die modernsten Mess- und Überwachung Systeme.

Das Hüttenjahr 2017 gehört sicherlich nicht zu den Favoriten, aber nur was die Zahlen betrifft. Es konnten im Zeichen der personellen Veränderung viel Erfahrungen und bereits Ideen und Verbesserungen für das nächste Jahr gesammelt werden. Ein positiver Punkt ist sicherlich, dass der Weg nicht mehr über den Gletscher führt. Somit kann eine Ummarkierung auf Bergwanderweg (weiss-rot-weiss) in Betracht gezogen werden. Weiter wird an einer Lösung gearbeitet, um die Energieversorgung zu erneuern und gleichzeitig zu steigern, mit dem Ziel, dass der Hüttenwart noch mehr auf die Bedürfnisse unserer Gäste eingehen kann. Ihr seht, von «Winterschlaf» kann hier absolut nicht die Rede sein. Es steht uns eine interessante und spannende Planung und Vorbereitungszeit bevor. Wir freuen uns, mit vollem Elan ins neue Hüttenjahr 2018 starten zu können.

Jetzt bleibt mir nur noch Danke zu sagen, und zwar an allen, die sich in irgendeiner Form für die Lauteraarhütte eingesetzt haben. Es macht mir riesige Freude mit so einem tollen Team für diese schöne Hütte zu sorgen, auch wenn es nur im Hintergrund ist.

Euer Hüttenchef Lauteraar Dominik Schild

JAHRESBERICHTE VORSTAND 2017

VORTRAGSWESEN UND HOMEPAGE 2017

Rückblick auf die Monatsversammlungen

Jeden 1. Freitag in den Monaten Februar, März, April, Mai sowie September, Oktober und November finden unsere Monatsversammlungen statt. Eine gute Möglichkeit den Vorstand und seine Arbeit kennenzulernen, Kameraden und Kameradinnen zu treffen und persönliche Kontakte zu pflegen. Nach dem geschäftlichen Teil und den Informationen zu den Touren und den Hütten folgt jeweils ein interessanter Vortrag. In den vergangenen Versammlungen durften wir dazu wieder eine stattliche Anzahl Mitglieder begrüssen.

Am 3. Februar stellte uns Paul Langenkamp das RZAM, Regionalzentrum Sportklettern Aarau-Mittelland vor. Das Ziel des RZAM ist es, Jugendliche für den Bergsport zu begeistern, das Klettern als Sport zu fördern und den SAC weiterzubringen. Danach zeigte Rene Wyss eindrückliche Bilder von einer Skitourenwoche in Norwegen, die er mit seinen Kameraden durchgeführt hatte.

Der 3. März stand ganz unter dem Thema Lawinengefahr mit Hansueli Rhyner von der Forschungsgruppe Industrieprojekte und Schneesport am WSL-Institut für Schnee und Lawinenforschung. Im Vortrag erklärte er, wie der Lawinengefahr begegnet werden kann und wie die Situationen richtig beurteilt werden soll.

- 7. April: Unterwegs auf der historischen Sbrinz Säumerroute. Martin und Sonja Neuenschwander durchwanderten diese Strecke mit ihren Saumtieren schon mehrere Male. Sie erzählten mit grosser Begeisterung von ihren Erlebnissen.
- 5. Mai: Schatzsuche in den Bergen eine Fotodokumentation der Alpenflora in der Region um das Goms. Prof.Dr.med. Peter Aebischer öffnete uns die Augen für die Blumenwelt in unseren Bergen.

In Pfaffnau erzählte uns am 1. September Toni Mettler von seinen Velotouren im Hochland und Süden von Madagaskar, die er mit SAC Kollegen erlebt hatte. 6 Velofahrer vom SAC erkundeten im September 2016 per Velo die 587'000 km2 grosse Insel, begleitet von einem einheimischen Mechaniker, einem Führer und einem Busfahrer. Auf der 650 km langen Strecke erlebten sie abwechslungsreiche Landschaften und unterschiedliches Klima durch Regenwald, Savanne und Hochland sowie eine vielfältige Flora und Fauna.

Ich habe im Fotoarchiv gestöbert und zeigte am 6. Oktober Bilder von einer Senioren Tourenwoche aus dem Jahre 1951 und las den entsprechenden Tourenbericht vor. Anschliessend zeigte ich Bilder vom Bau der Dependence bei der Lauteraarhütte von 1969. Diese Bilder habe ich verdankender Weise von Frau Susi Häuselmann, der Tochter vom damaligen Hüttenchef David Häuselmann erhalten.

Da aufgrund von Wünschen aus der Sektion inskünftig auf eine Monatsversammlung im Dezember verzichtet wird, bildete der Abschluss die Rucksackverläsete am 3. November. An diesem Anlass blickten die Touren- und Hüttenchefs auf das vergangene Jahr zurück.

Das Programm von 2018 steht. Wir freuen uns unseren Kolleginnen und Kollegen ein interessantes Programm offerieren zu dürfen.

Homepage

Unsere Homepage wurde in diesem Jahr rund 7000 Mal aus der Schweiz aufgerufen. Die vielen Rückmeldungen und Anregungen freuen mich. Ich bin bestrebt, unsere Homepage immer aktuell und informativ zu halten. Ich lade euch ein, unsere Homepage regelmässig zu besuchen und sich hier über das Clubgeschehen zu informieren.

Meldet mir bitte Informationen, die hier aufgeschaltet werden sollten. Ich werde diese jeweils bearbeiten und online stellen. Auf unserer Homepage haben wir auch eine Pinnwand. Wenn ihr z.B. etwas zum Verschenken, Verkaufen habt oder wenn ihr etwas sucht, könnt ihr hier einen Pinnzettel stecken. Die Pinnwand findet ihr auf der Startseite im Menü links "Pinnwand". Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Der nächste grosse Schritt wird im kommenden Jahr, der neue Auftritt vom Zentralverband SAC-CAS, sein. Auf dieser neuen Homepage werden alle Sektionen mit einem Steckbrief und allen wichtigen Informationen zu den Sektionen zu finden sein. Auch die Tourenprogramme aller Sektionen sind dort zu finden.

Ich wünsche allen Kolleginnen und Kollegen einen schönen und friedlichen Jahresausklang. Fürs 2018 einen guten Start und viele schöne Momente im Kreis eurer Angehörigen und mit der Sektion Zofingen, interessante Touren, Tourenwochen oder als Zuhörer bei unseren Vorträgen.

Vortragschef und Webmaster Willy Hartmann

BIBLIOTHEK 2017

Anfangs 2017 habe ich von Luzia Heeb die bestens geführte SAC Bibliothek, welche sich im Hotel Zofingen befindet, übernommen.

Obwohl die Onlinekarten von Swisstopo rege genutzt werden, besonders auch von Skitourenfahrern, wird unsere Bibliothek immer noch rege benutzt. Die Berggänger wollen sich unterwegs offenbar nicht auf ihre Smartphones bzw. ihre Akkus verlassen und ausgedruckte A-4-Blätter sind weniger übersichtlich. Der Gesamt-SAC plant in der nahen Zukunft die Lancierung einer neuen Plattform, auf der gegen Bezahlung Tourenbeschriebe zu finden sein werden. Künftig werden wohl nicht mehr alle Tourenführer, deren Vertrieb defizitär ist, gedruckt werden.

Unsere Bibliothek führt Landeskarten vom Schweizer Alpengebiet und vom

Jura. Pro Karte sind immer zwei Kartenblätter vorhanden, die neuste und zweitneuste Ausgabe. Bei den Skitourenkarten führen wir jeweils vier Exemplare.

Diesen November habe ich 24 Landeskarten mit Massstab 1:25'000 und 2 Karten mit Massstab 50'000 erneuert.

Folgende Tourenführer oder Lehrbücher sind neu zur Ausleihe bereit:

- Alpinwandern: Ossola, zwischen Lago Maggiore, Nufenenpass und Monte Rosa
- Alpinwandern: Gipfelziele Berner Oberland, vom Saanenland zu Sustenpass
- Alpinwandern: Zentralscheiz Vierwaldstättersee, vom Pilatus bis Wägital

- Alpinwandern: Rund um die Berner Alpen, Wildhorn / Eiger / Mönch und Jungfrau
- Wetterkunde für Wanderer und Bergsteiger, 6. Auflage
- Die Klettersteige der Schweiz
- Skitouren: Berner Alpen Ost, Hohgant bis Aletschhorn
- Schneeschuhtouren: Zentralschweiz, vom Brienzer- zum Zürichsee

Für Fragen zur erstmaligen Ausleihe in unserer SAC Bibliothek stehe ich gerne zur Verfügung. Die Stammkunden der Bibliothek bitte ich, die Karten gut leserlich einzutragen und pro Ausleihe und Rückgabe nur eine Linie im Heft zu benützen.

Besten Dank im Voraus für die sorgfältige Behandlung und die fristgerechte Rückgabe der Medien nach spätestens zwei Monaten.

Im neuen Jahr wünsche ich euch allen eine erfüllte und unfallfreie Zeit in den Bergen.

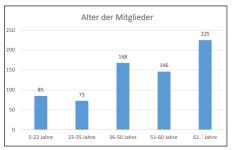
Yvonne Ruesch

MITGLIEDERDIENST UND CLUBNACHRICHTEN 2017

Mitgliederdienst

Die Sektion Zofingen zählt aktuell 697 Mitglieder. Wie auch im letzten Jahr ist eine Mitgliederzunahme zu verzeichnen. Der Sektion Zofingen sind im vergangenen Jahr 56 Personen beigetreten und 34 Personen ausgetreten. Das jüngste Mitglied ist fünf Jahre alt und das älteste Vereinsmitglied darf im 2018 den 100dertsten Geburtstag feiern.

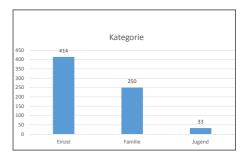
23% der Mitglieder sind zwischen 5 und 35 Jahre alt, 45% befinden sich im Alter von 36 – 60 Jahre und 32% sind älter als 61 Jahre.



Clubnachrichten

Im vergangenen Jahr habe ich wieder sechs interessante und informative Clubzeitschriften erstellt. An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Mitgliedern für ihre zahlreichen und interessanten Beiträge.

Einen herzlichen Dank richte ich an unsere Inserenten. Mit diesen Einnahmen können wir einen wesentlichen Teil der Herstellungskosten abdecken. Bei der Betrachtung der verschiedenen Kategorien stellen wir fest, dass unser Verein nicht nur für Einzelmitglieder attraktiv, sondern auch bei Familien beliebt ist. 59% der Mitglieder sind als Einzelmitglieder (Personen ab 23 Jahre), 36% als Familienmitglieder (zwei Erwachsene ab 23 Jahren und Kindern von 6 bis 17 Jahren im gleichen Haushalt) und 5% als Jugendmitglieder (Kinder und Jugendliche von 6 bis 22 Jahren) registriert.



Ebenfalls ein grosses Dankeschön gebührt dem Team der Carmen-Druck AG, das uns bei der Gestaltung der Clubnachrichten unterstützt und die fristgerechte Auslieferung sicherstellt.

Ich wünsche allen einen harmonischen Jahresausklang und einen guten Start ins neue Jahr.

Fränzi Scherrer

VEREINSRECHNUNG 2017 SAC SEKTION ZOFINGEN

Einnahmen Verein	Budget 2017	Ergebnis 2017	Budget 2018
Mitgliederbeiträge	27'000.00	28'306.00	28'000.00
Zinserträge	-	71.50	-
Inserateinnahmen Clubnachrichten	6'000.00	7'280.00	6'000.00
Verkauf T-Shirts	0 000.00	290.00	0 000.00
Rückerstattung Mehrwert Steuern		230.00	
Total Einnahmen	33'000.00	35'947.50	34'000.00
Total Elillialilleli	33 000.00	33 347.30	34 000.00
Ausgaben Verein			
Mitgliederverwaltung Bern	1'000.00	886.75	1'000.00
Versicherungen	300.00	258.45	300.00
Steuern Kanton Aargau		84.20	
Bibliothek	400.00 700.00	435.70	400.00 700.00
		667.00	
Anschaffungen, Reparaturen	800.00 800.00	824.50	800.00
Homepage /DropNet			800.00
Inserate, Todesanzeigen	600.00	949.45	600.00
Drucksachen, Büromaterial	500.00	263.85	500.00
Porti, Post-, Bankspesen	200.00	202.55	200.00
Werbung	500.00	70.00	500.00
Club-Nachrichten	14'500.00	16'635.40	15'000.00
Beitrag an JO	1'400.00	1'400.00	1'400.00
Tourenwesen	6'500.00	3'557.27	6'500.00
Vortragswesen	1'000.00	1'032.20	1'300.00
GV, Ehrungen, Geschenke	2'000.00	2'164.75	2'100.00
Vorstandsspesen	1'800.00	2'133.95	1'900.00
Total Ausgaben	33'000.00	31'566.02	34'000.00
Ergebnis Vereinsrechnung	-	4'381.48	•
JO-Kasse Einnahmen		7'227.00	
JO-Kasse Ausgaben		2'895.75	
Ergebnis JO-Kasse		4'331.25	
Ligebilis 30-Nasse		4 33 1.23	
Kletterwand Einnahmen		2'707.00	
Kletterwand Ausgaben		2'987.45	
Ergebnis Kletterwand		-280.45	
Tourenkasse keine Bewegungen			
Vermögensveränderungen Verein	Stand 01.12.2016	Gewinn/Verlust	Stand 30.11.2017
Vereinsrechnung	42'326.90	4'381.48	46'708.38
Kletterwand	17'292.45	-280.45	17'012.00
JO-Kasse	9'912.90	4'331.25	14'244.15
Tourenkasse	11'201.08		11'201.08
Total	80'733.33	8'432.28	89'165.61
Vereinsbilanz per 30.11.2017			
Aktiven			
Kasse		23.35	
Postguthaben		17'587.06	
Bankguthaben		71'554.20	
Vereinsinventar und Bibliothek		1.00	
Total Aktiven		89'165.61	
Passiven			
		001722 22	
Eigenkapital 01.12.2016 Gewinn 2017		80'733.33 8'432.28	
Total Passiven		89'165.61	
10(a) 1 a3314611		09 103.01	

HÜTTENRECHNUNG 2017 SAC SEKTION ZOFINGEN

Lauteraarhütte Einnahmen Pachteinnahmen Spenden Flabentschädigung Zinserträge Total Einnahmen	Budget 2017	Ergebnis 2017 13'160.60 250.00 1'033.00 59.88 14'503.48	Budget 2018
Lauteraarhütte Ausgaben Versicherungen, Telefon, Werbung, Div. Unterhalt, Investitionen Hüttentaxablieferung an ZV Total Ausgaben Ergebnis Lauteraar	17'000.00	3'399.25 8'351.20 3'554.05 15'304.50 -801.02	Traktandum 6
Vermigelhütte Einnahmen: Hüttenwirtschaft Uebernachtung / HP Zinserträge Total Einnahmen		38'043.65 99'867.74 8.20 137'919.59	
Vermigelhütte Ausgaben: Hüttenbetrieb, Versicherungen, Telefon, Div. Baurechtsentschädigung Unterhalt, Investitionen An- und Umbaukosten Energiekosten Total Ausgaben Ergebnis Vermigel	5'000.00	53'515.65 2'020.00 5'686.20 500'301.67 11'320.40 572'843.92 -434'924.33	5'000.00
Vermögensveränderungen Hütten Lauteraar Fonds Vermigel Fonds Total	Stand 01.12.2016 94'288.26 437'592.94 531'881.20	Gewinn/Verlust -801.02 -434'924.33 -435'725.35	Stand 30.11.2017 93'487.24 2'668.61 96'155.85
Hüttenbilanz per 30.11.2016 Aktiven Bargeld Postguthaben Bankguthaben Lauteraar- u. Vermigelhütte mit Mobiliar Total Aktiven		422.35 34'312.45 92'894.60 2.00 127'631.40	
Passiven Transitorische Passiven Baukredit Vermigel Urkb Eigenkapital 01.12.2016 Verlust 2017 Total Passiven		4'133.05 27'342.50 531'881.20 -435'725.35 127'631.40	

Spesenansätze 2018 für Tourenleiter

Km-Ansatz CHF 0.25 für SAC, CHF 0.15 für JO, Übernachtung CHF 25.00

AUS DEM VORSTAND

WIR HEISSEN HERZLICH WILLKOMMEN

Roggliswil	Familienmitglied
Brittnau	Familienmitglied
Zofingen	Einzelmitglied
Brittnau	Familienmitglied
Zürich	Einzelmitglied
Safenwil	Kind einer Familie
Wangen bei Olten	Familienmitglied
Wangen bei Olten	Familienmitglied
Wangen bei Olten	Kind einer Familie
Wangen bei Olten	Kind einer Familie
	Brittnau Zofingen Brittnau Zürich Safenwil Wangen bei Olten Wangen bei Olten Wangen bei Olten

Wir begrüssen die neuen Vereinsmitglieder und wünschen ihnen schöne und unfallfreie Erlebnisse mit unseren Clubkameraden und Clubkameradinnen.

WIR TRAUERN UM

Franz Kissling, 08.06.1934 - 20.11.2017, wohnhaft gewesen in Zofingen Mitglied seit 1964

TOURENBERICHTE

BERGWANDERUNG INNERSCHWEIZ 14. OKTOBER 2017

Nachdem wir 11 Teilnehmer mit den ÖV Flüeli-Ranft erreicht hatten, tankten wir mit Kaffee und Gipfeli die nötige Kraft für die bevorstehende Wanderung. Zu Beginn ging es bergab zur Kapelle und zum Wohnhaus von Niklaus von Flüe, der hier in der Ranft-



schlucht fast 20 Jahre als Einsiedler lebte. Beim Aufstieg überguerten wir die Grosse Melchaa und erreichten Muriholz und St. Niklausen. In St. Niklausen sieht man den grossen steinigen und unverputzten Glockenturm aus dem 14. Jahrhundert schon von weit her. Dieser stille Ort der Andacht steht an einer Bergflanke, die eine grossartige Aussicht auf Flüeli-Ranft und das Sarneraatal bietet. Abwechselnd führte der Weg durch Wald, über Feld und Flur, auf und ab, mit Sicht auf Sarnen mit Sarnersee, Kerns, Alpnach mit Alpnachersee, vorbei an kleinen Weilern wie Halten, Lätten, Maichäppeli, Ifängi, an sanften Berghängen mit saftigen Wiesen entlang bis zur Murmatt. Beim Mittagshalt in Lätten fiel eine Gartenbank zusammen, aber es konnten alle noch frühzeitig aufstehen und sich mit einem

Sprung retten. Auf dem weiteren Weg kamen wir dem Stanserhorn immer näher und wanderten der mächtigen Westflanke entlang. Auf der andern Talseite hatten wir einen Blick auf den Pilatus, geradeaus auf das Rigimassiv und kurz vor Stans präsentierte sich uns auch noch das Buochserhorn. Nach dem Überschreiten der Stanserhornbahn ka-

men wir am Winkelrieddenkmal vorbei und erreichten, nach 4 ½ Stunden Wanderzeit, unser Ziel bei der Kirche in Stans. Herzlichen Dank an Toni Mettler für die schöne Tour.

> Text: Käthi Däster Foto: Heinz Schaub

ALLWETTERTOUR 4. NOVEMBER 2017

Samstagmorgen, eine bunte Schar SACler besteigt in Zofingen das Postauto Richtung Schöftland. Unterwegs steigen weitere Wanderer zu, so dass Beat in Schöftland 21 Teilnehmende zur Allwettertour begrüssen kann. Ein steiler Weg, meist über Treppen, führt hoch zum Haberberg. Der Himmel ist bedeckt. Der Fön beschert uns für diese Jahreszeit milde Temperaturen. Auf der "Ebni" angelangt machen wir einen kurzen Abstecher zu einem interessanten Fund. Zwei riesiae Findlinge, die der Aaregletscher vor mehr als 100'000 Jahre hier abgelagert hat. Anhand der unterschiedlichen Gesteinsstruktur wurde ermittelt, dass der eine Findling aus dem Lauteraar-, der andere aber aus dem Gantrischgebiet stammt. Auf Waldwegen führt die Wanderung weiter durch den herbstlich gefärbten Wald bis zum Waldhaus Kirchleerau. Hier wartet einer der Söhne von Beat und Esther Weber geduldig mit Kaffee und einer herrlichen Züpfe auf uns. Durch Wald und über weite Felder. immer auf der Höhe zwischen Rudertal und Suhrental, führt der Weg weiter durch eine liebliche, landwirtschaftliche Gegend. In der Nähe der Nütziweid öffnet sich der Blick bis hin zu den Alpen. Kurz darauf werden wir auf die Probe gestellt. Beat nimmt eine

unfreiwillige Abkürzung, wir kraxeln durch dichtes, goldgelb gefärbtes Unterholz, bis wir wieder auf dem richtigen Weg sind. Alle meistern den Aufstieg bravurös. Ein paar wohlgemeinte Neckereien können wir uns aber nicht verkneifen. Die zwei Reiterinnen, die uns zuvor vorbeiziehen liessen, staunen iedenfalls nicht schlecht uns plötzlich wieder vor sich zu sehen. Nach ungefähr 4 Stunden erreichen wir Walde, wo wir im "Engelhof" einkehren. In der liebevoll eingerichteten Besenbeiz lassen wir uns einen feinen Salat und ein leckeres Poulet im Körbchen schmecken. Nach diesem gemütlichen Zusammensein schultern wir unsere Rucksäcke erneut und marschieren los in Richtung Wynental, wo wir in Gontenschwil das "Zügli" über Suhr zurück nach Zofingen nehmen. Wie von den Wetterpropheten vorausgesagt fällt der Fön erst in den Abendstunden zusammen, so dass wir die Allwettertour bei besten Voraussetzungen geniessen können.

Herzlichen Dank Beat, für die schöne Herbstwanderung!

Text: Sonja Frey Foto: Regina Heini



ORIENTIERUNGSKURS OL 5. NOVEMBER 2017

Heute Morgen starteten wir um 8.30 Uhr in Olten bei strömendem Regen. Wir liefen in verschiedenen Gruppen mit unterschiedlicher Art der Orientierung in die Waldhütte. Von dort schwärmten wir sternenförmig zu den zu findenden Posten aus. Wir hatten viel Spass, die einen liefen 180° in die falsche Richtung, fanden den Weg jedoch wieder zurück, andere waren auf der Suche nach Palmen und wurden fündig bei direktem

Kontakt mit der Stechpalme. Nach diesen Strapazen gab es am Mittag eine aufwärmende Suppe, bevor es danach an einen längeren Parcours ging um die noch zum teils nicht vorhanden Fähigkeiten auf zu bessern.

Fazit: Übung macht den Meister und alle haben den Weg nach Hause gefunden.

Text und Foto: Nadine Feiger





Dienstag, 2. Januar 2018 Puntel 1921m (Sektion)

Anford. / Zusatz Kond. B, Techn. WS

Leitung Günter Feiger, Nussweg 12, 4800 Zofingen, Telefon 062 751 81 25

Anmeldung Internet bis Fr 29. Dez. 2017, Max. TN 12

Kosten / Reise CHF 60.- CHF / PW via Bern und Oberwil nach Rossberg im Simmental

Treffpunkt Di 2. Jan. 2018, 6.30 Uhr / Zofingen, Forstacker

Route / Details Saisoneinstiegstour für Alle: Tour variabel, je nach Schnee. Vom Skilift

Rossberg auf R 206a zum Puntel (1921m). Abfahrt via Schönenboden R 206b evtl. mit zusätzlich Schwalmflue (1939m) R 207a oder Abfahrt bis nach

Därstetten R 206a; total 800 Hm + ??? Hm

Ausrüstung Skitourenausrüstung mit LVS, Schaufel, Sonde - Felle, die kleben (Saisonstart!)



Event Freitag, 5. Januar 2018

Generalversammlung (ganze_Sektion)

Leitung Beat Weber, Wiesenstrasse 4, 4800 Zofingen, Telefon 062 752 36 33 Route / Details Apéro ab 19.00 Uhr im Hotel Zofingen. Beginn der GV um 20.00 Uhr.

Traktanden gemäss Clubnachrichten Nr. 1 – 2018



S+ Sonntag, 7. Januar 2018

Chläbdächer (JO/KiBe, Sektion)

Anford, / Zusatz Kond, B.Techn, ZS

Leitung Christian Bertschi, Alte Bühnenbergstrasse 8, 4665 Oftringen, Telefon 062

797 12 80

Anmeldung Internet bis Do 4. Jan. 2018 Kosten / Reise CHF 50.- Basis Halbtax / ÖV

Besprechung E-Mail

Treffpunkt So 7. Jan. 2018, 6.20 Uhr / Bhf Zofingen

Route / Details Mit Zug und Bus nach Weglosen im Hoch-Ybrig, von dort über die weiten

Hänge hinauf, vorbei an der Druesberghütte, zwischen Twäriberg und Druesberg auf den tollen Aussichtspunkt der Chläbdächer. Der Aufstiegsspur

entlang zurück in stiebender Pulverabfahrt.

Ausrüstung kompl. Ski- oder Snowboardtourenausrüstung, Zwischenverpflegung



SS Sonntag, 7. Januar 2018

Ruchegg / Rothenturm (Sektion)

Anford. / Zusatz Kond. A, Techn. WT1

Leitung Peter Soland, Eisengrubenweg 22, 4800 Zofingen, Telefon 062 751 96 27

Anmeldung Telefonisch, Internet bis Mi 3. Jan. 2018

Kosten / Reise CHF 40.- Basis Halbtax / ÖV

Besprechung E-Mail

Treffpunkt So 7. Jan. 2018, 7.30 Uhr / Bahnhofplatz Zofingen

Route / Details Leichte Scheeschuhtour. 300 m Auf- und Abstieg, Marschzeit ca. 3 Std. Mit

ÖV fahren wir nach Trachslau (927 m). Nach dem Startkaffee geht es ein Stück durch das Dorf zum Schneeschuhtrail. Über die Ruchegg (1225 m)

gehen wir nach Rothenturm (920 m).

Ausrüstung Schneeschuhtourenausrüstung ohne LVS



Kurs Mittwoch, 10. Januar 2018

Seilkurs (FaBe, JO/KiBe, Sektion, Sohlenschoner)

Leitung Nadine Feiger, Nussweg 12, 4800 Zofingen, Telefon 076 464 59 51

Anmeldung Internet von Sa 4. Nov. 2017 bis Mo 8. Jan. 2018
Treffpunkt Mi 10. Jan. 2018, 19.30 Uhr / Kletterhalle Zofingen

Route / Details Nach dem JO-Mittwochklettern findet der Seilkurs statt. Der Kurs wird etwa

bis 21:00 gehen. Wir werden grundlegendes wie Knoten und Anseiltechnik,

Sichern, Abseilen, Standbau, Rettung, Materialkunde etc. üben.

Ausrüstung Wer hat, soll Gstältli, Schlingen, Karabiner, Abseilmaterial, Reepschnüre

mitnehmen. Fehlendes Material kann bei uns bezogen werden.



Kurs Samstag, 13. Januar 2018 - Sonntag, 14. Januar 2018

Wintertourenkurs (Sektion)

Anford. / Zusatz Kond. A, Techn. mit JO,

Leitung Günter Feiger, Nussweg 12, 4800 Zofingen, Telefon 062 751 81 25 Anmeldung Internet von Sa 4. Nov. 2017 bis So 24. Dez. 2017, Max. TN 30

Kosten / Reise CHF 170.- CHF (ca. je nach Teilnehmerzahl) / PW via Brünig-Meiringen zur

Schwarzwaldalp

Treffpunkt Sa 13. Jan. 2018, 6.30 Uhr / Zofingen, Forstacker

Route / Details Winterkurs in der Brochhütte (bei Schwarzwaldalp) für ALLE - Sektion/JO/

Sohlenschoner vom Anfänger bis zum Tourenleiter. Es gibt Gruppen mit Skiern/Schneeschuhen. Samstag Ausbildung - Sonntag Anwendungstour in

Gruppen je nach Verhältnissen/Teilnehmer

Ausrüstung Skitourenausrüstung bzw. Schneeschuhe-Stöcke mit LVS/Sonde/Schaufel;

Hüttenschlafsack für Übernachtung. Fehlendes Material unbedingt bei der

Anmeldung angeben!



Kurs Samstag, 13. Januar 2018 - Sonntag, 14. Januar 2018

Wintertourenkurs (JO/KiBe)

Anford. / Zusatz Kond. A, Techn. mit Sektion,

Leitung Nadine Feiger, Nussweg 12, 4800 Zofingen, Telefon 076 464 59 51

Anmeldung von So 5. Nov. 2017 bis So 24. Dez. 2017, Max. TN 30 Kosten / Reise CHF 60.- CHF / PW via Brünig-Meiringen zur Schwarzwaldalp

Treffpunkt Sa 16. Jan. 2016, 6.30 Uhr / Zofingen, Forstacker

Route / Details Tourenkurs in der Brochhütte (bei Schwarzwaldalp) für ALLE. Samstag

Ausbildung - Sonntag Anwendungstour in Gruppen je nach Verhältnissen/

Teilnehmer. online-ANMELDUNG unter Gruppe "Sektion".

Ausrüstung Skitourenausrüstung bzw. Schneeschuhe-Stöcke mit LVS/Sonde/Schaufel;

Hüttenschlafsack für Übernachtung. Fehlendes Material unbedingt bei

Anmeldung angeben!



SS Samstag, 20. Januar 2018 Geisshalden Alp (Sektion)

Anford. / Zusatz Kond. B, Techn. WT2

Leitung Anton Mettler, Platanenpark 13, 5742 Kölliken, Telefon 062 723 30 88

Anmeldung Internet bis Sa 13. Jan. 2018

Kosten / Reise ÖV Besprechung E-Mail

Treffpunkt Sa 20. Jan. 2018, 6.35 Uhr / BH. Zofingen Gl. 3

Route / Details Diese Schneeschuhtour ist eine Kulttour (Eselstour) Jedes löst sein Billett

selber: Zofingen - Trubschachen. Retour: ab Eggiwil - Signau - Zofingen

Ausrüstung Schneeschuhtourenausrüstung ohne LSV



ST

Samstag, 20. Januar 2018 - Sonntag, 21. Januar 2018 Eisklettern/Biwack (JO/KiBe)

Anford. / Zusatz Kond. B, Techn. Wi1-I

Leitung René Wyss, Luzernerstrasse 23a, 4806 Wikon, Telefon 078 722 44 32

Anmeldung Internet von Mi 22. Nov. 2017 bis Fr 12. Jan. 2018

Kosten / Reise CHF 60.- Basis Halbtax

Besprechung Treffen: Mi 17. Jan. 2018, 19.39 Uhr / Mittwochsklettern

Treffpunkt Sa 20. Jan. 2018 / Kletterhalle Zofingen

Route / Details Im Kiental suchen wir uns verschiedene Eissäulen, die für alle geeignet sind.

Spass und heisse Unterarme werden bestimmt alle haben, spätestens beim Biwack schaufeln hat niemand mehr kalt. Wir würden uns freuen, ein paar

neue Gesichter beim Eisklettern zu

Ausrüstung Steigeisen, Pickel, Helm, Klettergurt, Warme Kleidung, Schlafsack, Mätteli.

Fehlendes Material kann bei uns bezogen werden.



Sonntag, 21. Januar 2018 Mieschflue 2155m (Sektion)

Anford. / Zusatz Kond. B, Techn. WS

Leitung Walter Bertschi, Dörflistrasse 46, 5742 Kölliken, Telefon 062 723 54 64

Anmeldung Internet von Fr 15. Dez. 2017 bis Fr 19. Jan. 2018

Kosten / Reise CHF 70.- Basis Halbtax / Mit PW nach Zweisimmen (Blankenburg)

Route / Details Aufstieg: Blankenburg - Geiss Sattel - Vehsattel - Ussers Houw Eggli - Gipfel

Abfahrt: Gleiche Route

Ausrüstung Komplette Skitourenausrüstung inkl. Harscheisen



S Samstag, 27. Januar 2018 Widderfeld Stock 2351m (Sektion)

Anford. / Zusatz Kond. C, Techn. ZS

Leitung Günter Feiger, Nussweg 12, 4800 Zofingen, Telefon 062 751 81 25

Anmeldung Internet bis Di 23. Jan. 2018, Max. TN 7
Kosten / Reise CHF 40.- CHF / PW nach Melchtal
Treffpunkt Sa 27. Jan. 2018, 6.30 Uhr / Forstacker

Route / Details Rassige Tour auf markanten Felsstock zwischen Engelberger- und Melchtal

(ca. 1500 Hm)

Ausrüstung (LVS, Schaufel, Sonde)



Event

Freitag, 2. Februar 2018 Monatsversammlung (ganze_Sektion)

Leitung Beat Weber, Wiesenstrasse 4, 4800 Zofingen, Telefon 062 752 36 33 Route / Details Helmut Messner zeigt uns die Schönheiten von seiner Heimat: Das Villnöss

Tal. Er geht auch auf den Beginn des Alpinismus in den Dolomiten ein.



SS Samstag, 3. Februar 2018

Schwarzwald Feldbergregion (Sektion)

Anford. / Zusatz Kond. A, Techn. WT2

Leitung Michael Levis, Vordere Hauptgasse 81, 4800 Zofingen, Telefon 062 751 48 89

Anmeldung Internet von Do 1. Dez. 2016 bis Mi 31. Jan. 2018

Kosten / Reise CHF 20.- Basis Halbtax / ÖV

Besprechung E-Mail

Treffpunkt Sa 3. Feb. 2018, 6.35 Uhr / Bahnhof Zofingen (Gleis 3)

Route / Details Aufstieg über den Fahler Wasserfall zur Todtnauer Hütte (Mittagessen).

Zurück über den Feldberg und Silberberg nach Todtnau ("Alpiner Pfad") Oder Große Feldberg-Runde, über Seebuck – Baldenweger Buck – Baldenweger-

Hütte - Naturfreunde-Haus - Zastler Hütte

Ausrüstung Schneschuhe, Stöcke, wetterfeste Kleidung, Spass

1

S Sonntag, 4. Februar 2018 Firsthöreli 2129m (Sektion)

Anford. / Zusatz Kond. B, Techn. WS

Leitung Werner Heggli, Frikartstrasse 20, 4800 Zofingen, Telefon 079 693 04 89

Anmeldung Internet von Do 23, Nov. 2017 bis Sa 27, Jan. 2018

Kosten / Reise CHF 50.- PW Besprechung E-Mail

Treffpunkt So 4. Feb. 2018, 7.00 Uhr / Frikartstrasse 20, da hat es Parkplätze!

Route / Details Vom Rest. Schwarzenbach (956m) über Waldweg und Alpweiden zum Gipfel

(4h, 1200 hm Aufstieg) und in 1-2 h zurück zum Kaffee oder via Hurital nach Muotathal! Perfekte Alternative zur Zofinger Fasnacht und Einstimmung auf

die WTW3 im Valle di Po :-)

Ausrüstung Normale Skitourenausrüstung mit Fell und Harscheisen!



Sonntag, 11. Februar 2018

Studberg 1602m und Rägeflüeli 1582m (JO/KiBe,Sektion)

Anford. / Zusatz

Kond. A, Techn. WS

Leitung

Florian Zaugg, Hinterhubelstrasse 22, 4813 Uerkheim, Telefon 079 789 37 28

Anmeldung Internet von Mo 1. Jan. 2018 bis Mi 7. Feb. 2018

Kosten / Reise CHF 25.- Mitfahrkosten PW

Besprechung E-Mail

Treffpunkt So 11. Feb. 2018, 8.00 Uhr / Thutplatz Zofingen

Route / Details Leichte Skitour mit wenig Höhenmeter, ideal um etwas neues auszuprobieren.

Natürlich sind auch Cracks willkommen. Man kann bei super Schnee auch

mehrmals aufsteigen und die Hänge fahren ;)



ST Samstag, 17. Februar 2018 - Sonntag, 18. Februar 2018 Freeriden Flims/Laax (JO/KiBe)

Anford. / Zusatz Kond. B.

Kond. B.Techn. WS

Leitung Nadine Feiger, Nussweg 12, 4800 Zofingen, Telefon 076 464 59 51

Anmeldung Internet von Mi 22. Nov. 2017 bis Do 25. Jan. 2018

Kosten / Reise CHF 75.- CHF

Besprechung Treffen: Mi 14. Feb. 2018, 19.30 Uhr / Kletterhalle Zofingen

Treffpunkt Sa 17. Feb. 2018 / Kletterhalle Zofingen

Route / Details Mit dem Auto werden wir in den Kanton Graubünden fahren, nach Flims /

Laax. Dort werden wir 2 Tage Ski- / Snowboard fahren, auf und neben den Pisten. Zudem werden wir intensive Übungen und Spiele mit der Schaufel und

mit dem LVS machen. Spass garantiert!

Ausrüstung Ski oder Snowboard, Skistöcke, Helm, LVS, Schaufel, Skikleidung, Rucksack,

Thermosflasche und Zwischenverpflegung. Fehlendes Material kann bei uns

bezogen werden.



Sonntag, 18. Februar 2018 Lachenstock 2027m (Sektion)

Anford. / Zusatz Kond. B, Techn. WS

Leitung Walter Bertschi, Dörflistrasse 46, 5742 Kölliken, Telefon 062 723 54 64

Anmeldung Internet von Fr 15. Dez. 2017 bis Fr 9. Feb. 2018 Kosten / Reise CHF 55.- Basis Halbtax / Mit PW zum Wägitalersee

Route / Details Aufstieg: Vom Wägitalersee Hinter Bruch - Rinderweid - Himmelchopf -

Zwindelcharen zum Gipfel Abfahrt: Gleiche Route

Ausrüstung Komplette Skitourenausrüstung



Samstag, 24. Februar 2018 - Sonntag, 25. Februar 2018 Saanenland zwischen Bulle u. Gsteig (Sektion)

Anford. / Zusatz Kond. B, Techn. ZS

Leitung Günter Feiger, Nussweg 12, 4800 Zofingen, Telefon 062 751 81 25

Anmeldung Internet bis So 21. Jan. 2018, Max. TN 11

Kosten / Reise CHF 130.- CHF (für Fahrt, Ü/F); zuzüglich NACHTESSEN / PW via Bern-Gstaad

Treffpunkt Sa 24. Feb. 2018, 5.30 Uhr / Forstacker

Route / Details Tourenwochenende bei Gstaad - Touren je nach Verhältnissen u. Teilnehmer

(viele Möglichkeiten); geplant sind Tsermon (2140m), Witteberghore (2079m) bzw. La Palette-Walighürli je ca. 1300 Hm - Bitte unbedingt bis 21.1.

anmelden wegen Unterkunftsreservation

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung (Harscheisen, LVS, Sonde, Schaufel)



Samstag, 24. Februar 2018 - Samstag, 3. März 2018 Ski-Schneeschuh-TW 4 (Sektion)

Anford. / Zusatz Kond. B.Techn. WS

Leitung Christian Stammbach, Gässli 55, 4665 Oftringen, Telefon 062 797 37 82

Anmeldung Internet von Fr 3. Nov. 2017 bis Sa 30. Dez. 2017, Max. TN 22

Kosten / Reise CHF 950.- Hotel, Bergführer, Reise (Auto)

Besprechung Treffen: Fr 16. Feb. 2018, 19.30 Uhr / Hotel Zofingen

Route / Details Die Woche ist geeignet für Teilnehmer die leichte bis mittelschwere Touren

bevorzugen. Das Valle di Pejo bietet viele Tourenmöglichkeiten mit Aufstiegen

von ca. 3-4 Std. Das Programm wird vor Ort mit den Führern den Teilnehmern

und Verhältnissen angepasst

Ausrüstung Skitouren- oder Schneeschuhausrüstung (LVS, Schaufel, Sonde)



Event Freitag, 2. März 2018

Monatsversammlung (ganze_Sektion)

Leitung Beat Weber, Wiesenstrasse 4, 4800 Zofingen, Telefon 062 752 36 33 Route / Details Vortrag von Dr. René Sieber: `Atlas der Schweiz – Neue Perspektiven in

3D`. Der Atlas der Schweiz (AdS) ist ein Nationalatlas, der im Auftrag des Bundesrates am Institut für Kartografie und Geoinformation der ETH Zürich

erstellt wird



S Samstag, 3. März 2018 Pfannenstock 2572m (Sektion)

Anford. / Zusatz Kond. C, Techn. S

Leitung Günter Feiger, Nussweg 12, 4800 Zofingen, Telefon 062 751 81 25
Anmeldung Internet von Fr 1. Dez. 2017 bis Mo 26. Feb. 2018, Max. TN 8
Kosten / Reise CHF 50.- CHF / PW via Muotathal nach Schwarzenbach

Treffpunkt Sa 3. Mär. 2018, 5.30 Uhr / Forstacker

Route / Details Abwechslungsreiche, aber lange Skitour abseits der Massen vom Muotathal

ins Silberengebiet; 1600 Hm davon ca. 100 Hm zum Gipfel zu Fuss. (bis ins

Skidepot Schwierigkeit ZS-)

Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung plus Steigeisen, Pickel (für den Gipfelhang)

킾

S Samstag, 3. März 2018 - Samstag, 10. März 2018

Ski - TW 3 Valle di Po (Sektion)

Anford. / Zusatz Kond. B, Techn. ZS

Leitung Werner Heggli, Frikartstrasse 20, 4800 Zofingen, Telefon 079 693 04 89 Anmeldung Internet von So 12. Nov. 2017 bis So 17. Dez. 2017, Max. TN 12

Kosten / Reise Wird noch bestimmt - Fahrer werden noch gesucht!

Besprechung E-Mail

Treffpunkt Sa 3. Mär. 2018

Route / Details Ziel ist die Region um den Monte Viso im nördlichen Piemont :-) Sie bietet

sanfte, weite Hänge für Genusstouren und - weiter hinten im Tal - rassige Abfahrten. Touren mit Aufstiegen bis 1200 hm (4h) werden von Res (den

Verhältnissen angepasst) ausgewählt!

Ausrüstung Skitourenausrüstung mit LVS, Sonde, Schaufel und Harscheisen (Jasskarten

fakultativ)



S+ Samstag, 10. März 2018 - Sonntag, 11. März 2018

Schneeweekend Vermiegel (JO/KiBe)

Anford. / Zusatz Kond. B, Techn. ZS

Leitung Nadine Feiger, Nussweg 12, 4800 Zofingen, Telefon 076 464 59 51

Anmeldung Internet von Mi 22. Nov. 2017 bis Do 22. Feb. 2018

Kosten / Reise CHF 60.- Basis Halbtax

Besprechung Treffen: Mi 28. Feb. 2018, 19.30 Uhr / Kletterhalle Zofingen

Treffpunkt Sa 3. Mär. 2018 / Bahnhof Zofingen

Ausrüstung Kompl. Schneeschuh- oder Skitourenausrüstung, Zwischenverpflegung,

Sonnen- und Kälteschutz, Ersatzhandschuhe, Hüttenschlafsack. Fehlendes

Material kann bei uns bezogen werden.



Sonntag, 11. März 2018 Landvogtehore (Sektion)

Anford. / Zusatz Kond. D.Techn. S

Leitung Florian Zaugg, Hinterhubelstrasse 22, 4813 Uerkheim, Telefon 079 789 37 28

Anmeldung Internet bis Mi 7. Mär. 2018

Treffpunkt So 11. Mär. 2018, 6.00 Uhr / Thutplatz Zofingen

Route / Details Anspruchsvolle Tour für unsere Cracks, die auch für Snowboard geeignet ist.

京

ST

Samstag, 17. März 2018 Säliputzete (JO/KiBe,Sektion)

Leitung Florian Zaugg, Hinterhubelstrasse 22, 4813 Uerkheim, Telefon 079 789 37 28

Anmeldung Internet bis Mi 14. Mär. 2018

Treffpunkt Sa 17. Mär. 2018, 8.00 Uhr / Friedhof Aarburg

Route / Details Am Morgen werden wir die Wege im Klettergarten wieder in Schuss bringen.

Nach getaner Arbeit werden wir im Klettergarten noch klettern. Natürlich darf

das Bräteln nicht fehlen.

Ausrüstung Kletterausrüstung

VORSCHAU



Freitag, 30. März 2018 - Montag, 2. April 2018 Osterskitouren Avers (JO/KiBe, Sektion)

Anford, / 7usatz

Kond, C. Techn, S

Leitung Anmeldung Kosten / Reise Treffpunkt

Günter Feiger, Nussweg 12, 4800 Zofingen, Telefon 062 751 81 25 Internet von Mo 8. Jan. 2018 bis Mi 7. Mär. 2018. Max. TN 10 CHF 350.- CHF inkl. HP / JO CHF 120 / PW via Zürich nach Juf

Fr 30. Mär. 2018, 5.30 Uhr / Forstacker

Route / Details Touren im Avers - Ziele je nach Teilnehmern und Verhältnissen (WS/ZS Piz

> Turba, Piz Piot, Wissberg, Gletscherhorn, evtl. Piz Platta (S), Juferhorn, Mazzaspitz, Piz Gallagiun usw); bei zu viel Neuschnee gehen wir Iglu bauen,

in Andeer baden oder

komplette Skihochtourenausrüstung (Harscheisen, Gstältli, Pickel, Steigeisen, Ausrüstung

Karabiner, Reepschnur); Hausschuhe; Badesachen u. "normale Schuhe,

Kleidung'' fürs Hotel



Sonntag, 8. April 2018 - Samstag, 14. April 2018 Ski - TW 1 Tour du Ciel (Sektion)

Anford. / Zusatz

S

Kond. C, Techn. S Leitung

Günter Feiger, Nussweg 12, 4800 Zofingen, Telefon 062 751 81 25 Anmeldung Internet von Fr 1, Dez. 2017 bis Do 1, Mär. 2018, Max. TN 8

Kosten / Reise CHF 1200.- CHF ca. inkl. Führung, Halbpension und Reise / ÖV nach Zermatt

Treffpunkt So 8. Apr. 2018, 6.00 Uhr / Zofingen, Forstacker

Route / Details Variante der Tour du Ciel: Hochalpine Tourenwoche mit Hüttenwechsel im

Wallis von Zermatt nach Jungen (St. Niklaus) - Details folgen im November

komplette Skihochtourenausrüstung Ausrüstung



Joe Heini Strengelbacherstrasse 2A, 4800 Zofingen

Versicherungen - Vorsorge - Hypotheken

Rufen Sie mich an für eine **Vergleichsofferte**. Als Dienstleistung biete ich eine umfassende Gesamtberatung für **Private** und **Firmen**.

Tel. 062 751 46 68 / Mobile 079 641 23 66 E-Mail: joe.heini@bluewin.ch



